

Pro tibiis
vulnera-
tis reme-
dium.
Athen.

Wann einer an Schinbein ver-
wundet wehre/ es sey durch Eis-
sen oder sonsten.

Nimb das Kraut Chortocorene
genant i theil/ weiß Semelbrodt i theil/
stoß zusammen/ schlags auff so wirstu
wunder sehen. Des Winters/ wann sol-
ches Kraut dürr ist/ soll mans in warmen
wasser befeuchten/ vnd brauchen wie ges-
sagt. Es hat aber diß Kraut Bletter/
wie die Raute/ aber kleiner vnd dünner.

Vnd hat also das Buch der alten Ar-
zten/ Dioscoridis vnd Athene, von als-
lerley bewerten remediis vnd Arzneyen
allhie ein Ende.

Von der Milksucht.

Tumor &
durities
Splenis.

Der Milk ist ein böser Geschleim
Menschlicher Körper/ sonderlich wann
er hart wird vnd schwellt/ oder verstopffte
ist. Vnd wann solches geschicht ohne
Fieber/ doch nicht ohne Schmerzen/ wer-
den fürnemblich gerühmet Tamarisken
Hischung Capparnwurk/ Specklilien/
welche

verstopf-
fung des
Milkes
ohne fie-
ber.

welche